

Was ist IPSY?

Information + Psychosoziale Kompetenz = Schutz

IPSY ist ein schulbasiertes, suchtpräventives Lebenskompetenzenprogramm gegen den Missbrauch von psychoaktiven Substanzen wie Alkohol und Zigaretten. Das Programm ist universell und primärpräventiv, d.h. es richtet sich an alle Schüler*innen gleichermaßen und setzt an bevor es zum Konsum kommt bzw. sich problematische Konsummuster verfestigen können. IPSY wird von geschulten Lehr- oder anderen pädagogischen Fachkräften an der eigenen Schule anhand eines strukturierten Manuals mit sämtlichen Materialien und Vorlagen umgesetzt.

Das Programm basiert auf dem Lebenskompetenzenansatz der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und strebt an, durch die Förderung von Kompetenzen, die eine positive Auseinandersetzung mit anstehenden allgemeinen Entwicklungsaufgaben ermöglichen (sog. Lebenskompetenzen) bzw. spezifisch in Konsumsituationen bedeutsam sind, suchtpräventiv zu wirken.

Das IPSY - Programm besteht aus drei Teilen für die Klassenstufen 5 bis 7 (11. - 13. Lebensjahr), wobei in Klassenstufe 5 (15 Einheiten Basisprogramm) der Fokus auf der Vermittlung allgemeiner persönlicher und sozialer Lebenskompetenzen liegt. In den beiden folgenden Programmteilen (je 7 Einheiten Auffrischungssitzungen in Klasse 6 und 7) stehen, neben der Wiederholung, das Anwenden und Üben im Mittelpunkt. Weitere Informationen unter: www.ipsy.uni-jena.de

Was können Sie mit IPSY erreichen?

Mit IPSY können Sie die Lebenskompetenzen, wie ein positives Selbstkonzept, kommunikative Fähigkeiten oder der Umgang mit Gefühlen, der Schüler*innen stärken und dadurch den Konsum legaler und illegaler Substanzen hinauszögern, reduzieren bzw. verhindern. Die mehrjährige Evaluationsstudie zeigt, dass Jugendliche, die an IPSY teilnahmen, im Vergleich zu anderen:

- über bessere Kompetenzen verfügen,
- eine stärkere Bindung an die Schule haben,
- > später weniger Alkohol, Zigaretten und illegale Drogen konsumieren.

Darüber hinaus:

- verbessert sich das Klassenklima,
- > stärken die Durchführenden ihre Selbstwirksamkeit und erweitern ihr Methodenrepertoire.

IPSY - Schulung

Die Schulung zum Lebenskompetenzenprogramm IPSY ist eine bewährte etwa 6-stündige Fortbildungsveranstaltung. Das übergeordnete Ziel ist es, pädagogisches Fachpersonal an Schulen mit den Klassenstufen 5 bis 7 zu befähigen, das Programm mithilfe des strukturierten Programmmanuals selbstständig mit der gesamten Klasse durchzuführen.

Im Zuge der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Bedeutsamkeit der Förderung allgemeiner Lebenskompetenzen als Maßnahme zur Primärprävention, sie werden mit dem Aufbau, der Vorgehensweise und den konkreten Inhalten des nachgewiesenermaßen effektiven Präventionsprogramms IPSY vertraut gemacht und können diese erproben. Abschließend werden wichtige Punkte zur konkreten Umsetzung des Programms im individuellen Schulkontext besprochen. Während der Schulung werden Phasen frontaler Wissensvermittlung im Wechsel mit interaktiven Elementen (Brainstorming, Diskussionen, praktische Übungen) angewendet.

Wir empfehlen, dass mindestens zwei Kolleg*innen einer Schule an der Veranstaltung teilnehmen, um die spätere Umsetzung zu erleichtern.



